

REFERENZEN

Öffentliche Gebäude und Verwaltung



Niedersächsischer Landtag, Hannover



Foto: © Tim Rademacher / Wikimedia, CC BY-SA 3.0

Der Niedersächsische Landtag in Hannover spielt eine entscheidende Rolle in der Gestaltung der Zukunft Niedersachsens. Im Rahmen der fortschreitenden Bemühungen um Nachhaltigkeit und Energieeffizienz wurde in den Lüftungsanlagen des Landtages das GSWT®-System von SEW® installiert. Dieses hocheffiziente Wärme- und Kälte-rückgewinnungssystem senkt nicht nur erheblich den Energieverbrauch, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Mit dieser Maßnahme setzt der Landtag ein Zeichen für umweltbewusstes Handeln und fördert die Entwicklung nachhaltiger Technologien in Niedersachsen.

Ingenieur-Planung

Ingenieurbüro Wolf & Weiskopf GmbH, Hannover;
Kofler Energies Ingenieurgesellschaft mbH,
Braunschweig

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	138.000 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	1.260 kW
Eingesparte Kälteleistung:	467 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	530 kW
Eingesparte Elektroleistung:	160 kW

Bundeskanzleramt Berlin



Foto: © pixabay

Im Berliner Kanzleramt wurde bereits 2001 die GSWT®-Technologie installiert, die dort den Energieverbrauch um 80 % senkt. Das Kreislaufverbundsystem sorgt dafür, dass Abluft im Winter Wärme abgibt und im Sommer Kälte speichert, was die Kühlung von Computerräumen nahezu kostenlos macht. Die Technik rentiert sich in Bürogebäuden schon sofort bei Ihrem Einbau, da eine wesentlich kleinere und damit billigere Heizanlage benötigt wird. Fünf Heizkessel hätte das Bundeskanzleramt früher gebraucht - jetzt sind es bloß drei. Das Kanzleramt spart jährlich 1.400 Tonnen CO₂. Die Luft wird sauber gefiltert, und durch die Trennung der Luftkanäle bleibt die Hygiene gewährleistet.

Ingenieur-Planung

Schmidt Reuter Partner, Köln

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	263.000 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	2.160 kW
Eingesparte Kälteleistung:	720 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	970 kW
Eingesparte Elektroleistung:	270 kW

Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Berlin



Foto: © Andreas Steinhoff

Im Marie-Elisabeth-Lüders-Haus in Berlin kommt die GSWT®-Technologie von SEW® zum Einsatz, um eine optimale Energieeffizienz zu gewährleisten. Ein herausragender Vorteil dieser Technologie ist die flexible Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Betriebsbedingungen. Dadurch kann das System effizient auf wechselnde Anforderungen reagieren, was zu einer konstanten Luftqualität und einem angenehmen Raumklima führt. Das MEL-Haus leistet so einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Klimaschutz in der Hauptstadt.

Ingenieur-Planung

pbr Planungsbüro Rohling AG, Berlin
Brandi IGH Ingenieur GmbH

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	77.060 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	690 kW
Eingesparte Kälteleistung:	290 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	390 kW
Eingesparte Elektroleistung:	100 kW

Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart



Foto: © Innenministerium Baden-Württemberg, Foto: Martin Stollberg

Das Innenministerium Baden-Württemberg profitiert von den fortschrittlichen WRG-Systemen der SEW® GmbH. Die eingesetzte GSWT®-Technologie ermöglicht eine effektive Rückgewinnung von Wärme und Kälte, wodurch die Betriebskosten signifikant gesenkt werden. Mit Rückwärmzahlen von bis zu 80 % wird eine hohe Effizienz erreicht, die den ökologischen Fußabdruck des Ministeriums verringert. Die Systeme sind zudem so konzipiert, dass sie den strengen Hygieneanforderungen in öffentlichen Gebäuden gerecht werden, ohne Kompromisse bei der Luftqualität einzugehen.

Ingenieur-Planung

Canzler GmbH, Mülheim a. d. R.

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	18.850 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	120 kW
Eingesparte Kälteleistung:	15 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	20 kW
Eingesparte Elektroleistung:	5 kW

Kursaal Bad Cannstatt, Stuttgart



Foto: © Wikipedia/Pf56 - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0

Der Kursaal Bad Cannstatt in Stuttgart setzt auf die moderne Technik der SEW® GmbH, um ein angenehmes Ambiente für seine Besucher zu schaffen. Die hocheffiziente GSWT®-Technologie von SEW® optimiert die klimatischen Bedingungen im Gebäude und reduziert gleichzeitig den Energieverbrauch. Diese nachhaltige Lösung ermöglicht es, die natürlichen Ressourcen effizient zu nutzen und trägt zur Reduzierung der Betriebskosten bei. Der Kursaal ist somit ein Beispiel für umweltbewusste Architektur und innovative Technik in der Veranstaltungsbranche.

Ingenieur-Planung

IB Neckermann + Partner Ingenieure, Gerlingen

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	27.250 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	230 kW
Eingesparte Kälteleistung:	80 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	110 kW
Eingesparte Elektroleistung:	30 kW

Landespolizeidirektion Tübingen



Foto: © Regierungspräsidium Tübingen

Die Landespolizeidirektion Tübingen setzt auf die GSWT®-Technologie von SEW®, um ein sicheres und komfortables Arbeitsumfeld zu schaffen. Ein herausragender Vorteil dieser Technologie ist die hohe Zuverlässigkeit und Langlebigkeit der Systeme, die speziell für den Einsatz in sicherheitsrelevanten Bereichen entwickelt wurden. Zudem ermöglicht die Technologie eine einfache Integration in bestehende Systeme, was die Implementierung erleichtert und die Betriebskosten weiter senkt.

Ingenieur-Planung

Ingenieurbüro für Versorgungstechnik Thomas Sailer, Tübingen

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	15.200 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	130 kW

Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW, Duisburg



Foto: © Wikipedia / Michael, CC BY-SA 3.0

Im Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW in Duisburg kommt die fortschrittliche Technik von SEW® zum Einsatz, um ein optimales Raumklima zu gewährleisten. Die GSWT®-Technologie ermöglicht eine effektive Wärme- und Kälterückgewinnung mit hohen Rückwärmzahlen, was die Effizienz der klimatischen Anlagen steigert. Durch die innovative Luftführung werden Hygieneanforderungen erfüllt, während gleichzeitig der Energieverbrauch gesenkt wird. Dies trägt zur Nachhaltigkeit des Gebäudes bei und unterstützt die Arbeit der Polizei.

Ingenieur-Planung

DBS Ingenieure GmbH, Mülheim

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	58.000 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	480 kW
Eingesparte Kälteleistung:	190 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	260 kW
Eingesparte Elektroleistung:	60 kW

Kreisverwaltung Viersen



Foto: © Kreisverwaltung Viersen

Die Kreisverwaltung Viersen hat sich für die innovative Technik der SEW® GmbH entschieden, um ihre klimatischen Anlagen zu optimieren. Die hocheffizienten Wärme- und Kälterückgewinnungssysteme von SEW® tragen dazu bei, den Energieverbrauch zu minimieren und gleichzeitig ein angenehmes Arbeitsklima zu schaffen. Diese nachhaltige Lösung unterstützt die Kreisverwaltung in ihrem Engagement für Umweltschutz und Ressourcenschonung. Durch die effiziente Rückgewinnung von Energie wird ein wichtiger Beitrag zur ökologischen Verantwortung geleistet.

Ingenieur-Planung

Ingenieurbüro Stephan Teipel, Voerde

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	103.100 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	730 kW
Eingesparte Kälteleistung:	180 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	250 kW
Eingesparte Elektroleistung:	60 kW

Weitere Projekte in öffentlichen Gebäuden und der Verwaltung

- Aachener Stadtbetrieb
- Amtsgericht Arnsberg
- Ärztekammer Nordrhein, Düsseldorf
- Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Oberschleißheim
- Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg
- Bundeswehr - Materiallager Luttenbachstraße, Neckarzimmern
- Bundeswehr-Kastagnette Nordfriesland, Bramstedtlund
- CUA - Chemisches Untersuchungsamt, Bochum
- Festhalle Elsdorf
- Feuerwache 4 - Schwabing, München
- Gemeindewerke Grefrath
- Haus der Abgeordneten Baden-Württemberg, Stuttgart
- Justizvollzugsanstalt, Bernau
- Kulturzentrum Berliner Platz, Arnsberg
- Landeskriminalamt Niedersachsen, Hannover
- Langer Eugen, UN Campus, Bonn
- Messstation Umweltbundesamt Schauinsland, Oberried
- Niedersächsisches Landesgesundheitsamt, Hannover
- Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Hannover
- Polizeiakademie Niedersachsen, Hannoversch Münden
- Polizeiinspektion, Weilheim
- Polizeiinspektion 45 München-Pasing, München
- Polizeipräsidium "Löwengrube", München
- Polizeipräsidium Schwaben-Nord, Augsburg
- Rathaus, Kempen
- Rathaus, Wolfsburg
- Staatliches Baumanagement Südniedersachsen, Holzminden
- Staatsbibliothek zu Berlin
- Stadtentwässerung, Hannover
- Stadtwerke Münster
- Standesamt, Kempen
- Wasserwirtschaftsamt, Aschaffenburg
- Württembergische Landesbibliothek, Stuttgart

SEW® GmbH
Systemtechnik für Energierecycling
und Wärmeflussbegrenzung

Industriering Ost 88 - 90
47906 Kempen
T +49 2152 9156-0
F +49 2152 9156-999
info@sew-kempen.de
www.sew-kempen.de



Weitere Details zu unseren Projekt-Referenzen finden Sie auf unserer Website www.sew-kempen.de unter dem Navigationsbereich „**Referenzen**“ oder scannen Sie den nebenstehenden QR Code

SEW®